

Bericht über die Ehrung der NFV Ehrenamtspreissieger 2016

Erster Tag: Beginn des Wochenendes war Freitag, 31. März 2017, mit einer gemeinsamen Kaffeetafel aller Preisträger und des Vorstandes des NFV im Sporthotel Fuchsbachtal in Barsinghausen. Danach schloss sich die Ehrung aller 43 DFB-Ehrenamtspreissieger an, vorgenommen durch den Vizepräsidenten Egon Trepke und den Landesehrenamtsbeauftragten Hermann Wilkens. Neben einer Urkunde wurde jedem Ehrenamtssieger eine DFB-Uhr überreicht.

Hartmut Strehlau mit der Urkunde.



Rechts im Bild der Landesehrenamtsbeauftragte des NFV, Hermann Wilkens, links neben Hartmut Strehlau der Vizepräsident des NFV, Egon Trepke, der die Auszeichnung vornahm. Ganz links Alwin Harberts, Bezirkskoordinator Weser-Ems.

Neben den Preisträgern waren auch die Ehe- oder Lebenspartner eingeladen. Im Anschluss der vielen Ehrungen fand ein Niedersächsischer Abend mit einem gemeinsamen Essen statt. Man hatte dann die Gelegenheit, mit anderen Preisträgern zu fachsimpeln.

Am zweiten Tag fuhr nach dem Frühstück ein Bus zur HDI-Arena, dort wurde die Gesellschaft durch die Geschäftsleitung von Hannover 96 empfangen. Es schloss sich eine Stadionführung für alle Teilnehmer/innen an. Rechtzeitig zum Anpfiff um 13.00 Uhr konnte gemeinsam das interessante 2. Bundesligaspiel Hannover 96-1. FC Union Berlin in der HDI-Arena verfolgt werden. Die Mannschaften trennten sich leistungsgerecht mit 2:0-Toren. Beeindruckend war die Stimmung der 10.000 mitgereisten Berliner Union-Fans. Kein Stress, keine Aufregung, aber eine tolle Kulisse mit einer großen Bandbreite an Gesängen.

Alle Ehrenamtssieger 2016 des NFV auf einen Blick.



Nach der Rückkehr in die Hotelanlage konnte jeder die Zeit bis 18 Uhr frei gestalten, z.B. Fitness-Studio B54 / SKY IV 1. Bundesliga | Sporthotel / Fuchsbau.

Gegen 18 Uhr fand eine Talkrunde „20 Jahre neues Ehrenamt“ mit Ehemaligen und Aktiven statt. Hier konnte ein Preisträger, inzwischen 92 Jahre alt, viele Erinnerungen und Anregungen für die Zukunft vortragen.

Nach dem Abendessen fand eine Talkrunde mit vier DFB-Ehrenamtspreissieger/innen jeweils aus den vier Bezirken im Saal Niedersachsen statt. Die anschließende Diskussion war gespickt mit einer Reihe von Vorschlägen und Wünschen: Installation eines Integrationsberaters, schnelle Bearbeitung von Spielerpassen von Migranten, insbesondere von Minderjährigen, Finanzverteilung vom Profifußball in die Jugendabteilungen der Fußballvereine. Besonders diesen Punkt wird der Vizepräsidenten Egon Trepke bei der nächsten DFB-Präsidiumssitzung zur Sprache bringen.

Am dritten Tag fand eine Kurz Präsentation von NFV-Themen im Saal Niedersachsen statt. Interessant war insbesondere der Aufruf von Hermann Wilkens, das Ehrenamt in den Vereinen mehr zu würdigen und einen Ehrenamtsbeauftragten zu installieren. Ein weiteres Thema waren wichtige Erläuterungen zu den Inhalten der NFV-Internet-Seite, wie auch Anregungen zum Markt der Möglichkeiten, die Vorstellung des DFB-Mobil und der Konzeption. Anträge für die Inanspruchnahme wurden jedem Teilnehmer ausgehändigt.

Im Verlaufe des Vormittags fand eine Podiumsdiskussion mit dem prominenten Überraschungsgast Pierre Littbarski (Litti) statt. Seine humorvoll vorgetragenen Anekdoten aus seiner langen Karriere waren für die meisten mit fast eineinhalb Stunden Dauer fast zu kurz. Auf viele Fragen fand Litti immer sehr witzige, aber sehr hintergründige Antworten. Für persönliche Fotos und Autogrammwünsche stand er geduldig zur Verfügung.



Hermann Wilkens und Hartmut Strehlau rahmen Ex-Nationalspieler Pierre "Litti" Littbarski ein.

Die Heimreise erfolgte nach dem Mittagessen.

Fazit: Dieses Verwöhn-Wochenende hat seinen Namen verdient. Diese Ehrung möchte ich symbolisch an den SC BW 94 Papenburg, meine Frau und die Trainer von den BW Kickers, der 3. - und 4. Mannschaft und einigen Trainern und Betreuern aus dem Jugendbereich weitergeben. Ohne ihre Hilfe und Geduld wäre diese Ehrung nicht möglich gewesen.

Mein Motto:

„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie an und handelt!“

Dante Alighieri

Hartmut Strehlau. Beauftragter für Integration und Inklusion des SC BW 94 Papenburg